

# MEDIENBILDUNG ALS KINDERRECHT!

Kita.Kreativ.Inklusiv



19. November 2020  
Köln, LVR Horion-Haus

**Alle** Kinder haben ein Recht auf Bildung und auf den Zugang zu Medien. So steht es in der UN-Kinderrechtskonvention und den Empfehlungen des Europarats zu Kinderrechten im digitalen Umfeld. Aber was bedeutet dies für den Alltag in Kita und Familie? Kann das verbrieftete Recht auf Freizeit als ein Recht auf Glotzen, Gamen und Surfen verstanden werden? Und wie kann der von der UN festgeschriebene Schutz der Privatsphäre gewahrt werden, wenn Erwachsene alltäglich und oft unbewusst das Recht der Kinder am eigenen Bild verletzen? Welche Forderungen für die pädagogische Praxis lassen sich aus dem Postulat „Kinderschutz durch Teilhabe und Befähigung“ ableiten?

Medienbildung ist inzwischen zu einem eigenständigen Bildungsbereich und Bestandteil der Bildungsgrundsätze für die Kindertagesbetreuung in Nordrhein-Westfalen geworden. Aber wie stellen Einrichtungen und pädagogische Fachkräfte sicher, dass wirklich alle Kinder darin unterstützt werden, den kompetenten, kreativen und kritischen Umgang mit Medien zu lernen? Welche Möglichkeiten bieten digitale Medien für die Teilhabe von Kindern und wie lassen sich Medien als Werkzeuge für eine inklusive Pädagogik in der Kindertagesbetreuung nutzen?

Die Fachtagung beleuchtet die Aufgaben frühkindlicher Medienbildung und möchte Fachkräfte in ihrem medienpädagogischen Handeln im Kita-Alltag stärken.

*Kooperationsveranstaltung von LVR-Fachbereich Kinder und Familie, LVR-Zentrum für Medien und Bildung und Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz NRW e. V.*



ab 9.00 Uhr Stehkafee und Anmeldung

9.30 Uhr **Begrüßung**

9.45 Uhr **Medienbildung als Kinderrecht –  
Schlussfolgerungen für die frühkindliche  
pädagogische Praxis**

*Elena Frense (Stiftung Digitale Chancen)*

11.00 Uhr Pause

11.15 Uhr **Inklusion und digitale Medien in der Kita**

*Selma Brand (Medienpädagogin, [www.die-amsel.de](http://www.die-amsel.de))*

12.30 Uhr **Podium**

*Selma Brand (Medienpädagogin, [www.die-amsel.de](http://www.die-amsel.de))*

*Elena Frense (Stiftung Digitale Chancen)*

*Amina Johannsen (LVR-Zentrum für Medien und Bildung)*

*Dr. Melanie Lietz (LVR-Fachbereich Kinder und Familie)*

13.00 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr **WORKSHOP PHASE**

- 1 Tipps und Tools für inklusive Medienprojekte**
- 2 Medienkonzeptentwicklung / Erfahrungen  
aus dem Modellvorhaben MEDITA Düsseldorf**
- 3 Keine Angst vor DSGVO, Bild- und  
Persönlichkeitsrechten**
- 4 Medienpädagogische Praxis**
- 5 Elternabende zur Medienerziehung**

15.30 Uhr Ende der Tagung

*Moderation:*

*Matthias Felling, AJS NRW e.V.*

### **Hinweis**

Aufgrund der aktuellen pandemischen Lage ist eine Durchführung der Veranstaltung als Online-Format kurzfristig möglich.

## WORKSHOP 1

---

### Tipps und Tools für inklusive Medienprojekte

Im Workshop werden die Teilnehmenden einen Medien-Parcours durchlaufen. Hier können sie bis zu acht unterschiedliche Medienangebote testen. Viele Beispiele aus der Praxis verdeutlichen die Anwendungsgebiete der unterschiedlichen Medien. Alle Geräte können getestet werden, in einer Diskussionsrunde werden die gemachten Erfahrungen besprochen und technische sowie methodische Impulse mit Fragen vom Beginn des Workshops verknüpft.

*Selma Brand (Medienpädagogin, [www.die-amsel.de](http://www.die-amsel.de))*

## WORKSHOP 2

---

### Medienkonzeptentwicklung / Erfahrungen aus dem Modellvorhaben MEDITA Düsseldorf

„MEDITA Düsseldorf – Medien in Kita“ wurde 2019 von dem LVR-Zentrum für Medien und Bildung in Düsseldorf gestartet. Ziel ist es, langfristig medienpädagogische Praxis in den Kita-Alltag zu integrieren und Medienkompetenz von pädagogischen Fachkräften, Eltern und Kindern systemisch zu fördern. Silke Bunde und Merle Forchmann sprechen über ihre Erfahrungen als MEDITA-Medientrainerinnen in den Kitas. Sie beleuchten die Gelingensbedingungen für eine gute Umsetzungspraxis vor Ort und die Herausforderungen im medialen Kita-Alltag. Gemeinsam mit den Teilnehmenden werden Ideen für eine digitale Projektarbeit in Kitas erörtert und erste Schritte in Richtung eines Medienfahrplanes entwickelt.

*Merle Forchmann und Silke Bunde (Medientrainerinnen MEDITA) / LVR-Zentrum für Medien und Bildung Düsseldorf*

## WORKSHOP 3

---

### Keine Angst vor DSGVO, Bild- und Persönlichkeitsrechten

Seit 2018 gilt in Deutschland eine neue Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), um die Rechte von Verbraucher\*innen zu stärken. Die DSGVO hat aber auch zu Verunsicherung im pädagogischen Alltag geführt. Denn viele Fachkräfte in Kitas waren auch schon vor der neuen Regelung unsicher, wie z. B. mit Fotos von Kindern umgegangen werden sollte. Die Juristin Britta Schülke bringt anhand praktischer Beispiele Orientierung im Rechtedschungel und klärt Fragen aus dem Kita-Alltag.

*Britta Schülke (AJS NRW e.V.)*

## WORKSHOP 4

---

### Medienpädagogische Praxis

Medienerlebnisse mit Kindern spielerisch aufgreifen, Alternativen zum kommerziellen Medienangebot schaffen, Medien transparent machen, kreativ den Alltag mit Medien gestalten. Wie lassen sich kleine Medienprojekte mit Apps und einfach handhabbarer Technik in den Kita-Alltag integrieren? An verschiedenen Praxis-Stationen haben die Teilnehmer\*innen Zeit zum Ausprobieren von Technik und Apps.

*Anke Lehmann und Matthias Felling (AJS NRW e.V.)*

## WORKSHOP 5

---

### Elternabende zur Medienerziehung

In der Medienerziehung ergeben sich für Eltern viele Fragen. Die Corona-Pandemie hat die bestehenden Unsicherheiten noch verstärkt. Hier setzt das Angebot Eltern und Medien an. Bisher wurden über 220.000 Eltern aus ganz NRW in mehr als 8.000 Elternabenden erreicht. In diesem Workshop wird das Angebot vorgestellt und aufgezeigt, wie auf die Corona-Krise reagiert wurde und welche Probleme dabei zu bewältigen waren. Tobias Schmölders – einer der über 70 Referierenden – berichtet praxisnah über seine Erfahrungen aus zahlreichen Elternabenden und stellt verschiedene Methoden vor. Zudem soll gemeinsam diskutiert werden, wie Elternarbeit gelingen kann und welche Herausforderungen es gibt, möglichst viele und unterschiedliche Elterntypen zu erreichen.

*Martin Müsgens und Tobias Schmölders  
(Landesanstalt für Medien NRW)*

# Kooperationsveranstaltung

LVR-Landesjugendamt

Auftrag Kindeswohl



Qualität für Menschen



LVR-ZENTRUM FÜR  
MEDIEN UND BILDUNG



## Veranstaltungsleitung:

Julia Lindenberg

Tel 0221-809 4033

Mail [julia.lindenberg@lvr.de](mailto:julia.lindenberg@lvr.de)

## Fragen Zur Anmeldung:

Gabriele Weier, Melanie Hahn

Tel 0221-809 4016 oder -4017

Mail [fobi-jugend@lvr.de](mailto:fobi-jugend@lvr.de)

## Veranstaltungsort:

Zentralverwaltung des LVR,

Horion-Haus,

Hermann-Pünder-Straße 1, 50679 Köln

## Anmeldung online unter:



[Jugend.lvr.de](http://Jugend.lvr.de) / Fortbildung / Online-Katalog / Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege / 19.11.2020

## Teilnahmegebühr

(inklusive Verpflegung): 45,- €

Nach der Anmeldung erhalten

Sie eine Rechnung.

## Anmeldeschluss: 03.11.2020

gefördert vom:

Ministerium für Kinder, Familie,  
Flüchtlinge und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen

